
Impulsreferat

„work & care“ – betriebliche Umsetzung

Zielgruppe

Arbeitnehmervertreter, Personalverantwortliche und Angestellte sowie Führungspersonen – unabhängig davon, ob sie Erfahrung mit work & care haben oder nicht, die Mitarbeitende im Hinblick auf work & care unterstützen oder beraten.

Referatsziel

Die Vereinbarkeit der Erwerbstätigkeit mit der Betreuung von kranken, behinderten oder hochaltrigen Angehörigen – auch als work & care bezeichnet – ist eine zentrale gesellschaftliche und wirtschaftliche Herausforderung. Betriebsumfragen von Careum Forschung zeigen: Mehr als ein Viertel der Mitarbeitenden in den befragten Unternehmen hat Erfahrung mit work & care. Das Referat liefert forschungsbasiertes Grundlagenwissen und zeigt anhand praxisnaher Angebote, wie Betriebe work & care fördern können, welche Strategien hilfreich sein können und wo Handlungsbedarf besteht.

Inhalt

- Was ist work & care?
- Warum ist work & care für Betriebe relevant?
- Wie können Betriebe work & care fördern?
- Was sind Herausforderungen im Alltag?
- Wo finden Erwerbstätige sowie Vorgesetzte Unterstützung?

Referentin

Karin van Holten, lic. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin
Praxisprojekte work & care, Careum Forschung, Kalaidos Fachhochschule Gesundheit

Dauer

Dieses Impulsreferat dauert 90 Minuten (exklusiv Fragerunde).

Datum, Kurszeiten und Ort

Frei wählbar

Preis

CHF 1'000

Neu können Teilnehmende aus **Unternehmen**, die dem **ASM** (Arbeitgeberverband MEM-Industrie) angeschlossen sind, die Kurse für Arbeitnehmervertretungen (Tageskurse und Module) sowie **Impulsreferate gratis** buchen.